

2010.07

BF.IMPULS

Gute Nachrichten aus dem Hause Bergmann & Franz

Bringen Sie das Berliner Wasser auf Schmusekurs.
Und lernen Sie mit uns ein neues Wort: raxial.
(Nachgucken im Duden zwecklos.)

HEIZUNG

Setzen Sie bei Ihren Kunden auf den Siemens-Effekt: innovativ, umweltfreundlich, sparsam.

FLIESEN

Bereiten Sie sich auf die nächste Fliesen-Olympiade vor und trainieren Sie mit KeraCeram für Ihre persönliche Bestzeit.

BF-INTERN

Garantiert kein Seemannsgarn: Die Kinder der Kita Apfelbäumchen können jetzt in ihrem Waschraum auf große Fahrt gehen. Jägerlatein: Montags ist Schnäppchenjagd bei BF.

HEIZUNG

- 3 Mit Warmwassergeräten von Siemens zieht bei Ihren Kunden die Zukunft ein.

SANITÄR

- 4 Da wird selbst das Berliner Wasser weich.
5 In null Komma nichts Raxofix und fertig.

FLIESEN

- 6 Auch halbe Sachen versprechen manchmal vollen Erfolg.

BF-INTERN

- 7 Schnelle Hilfe für ein Apfelbäumchen und seine süßen Früchtchen.
7 Immer wieder montags: Schnäppchen zu Knallerpreisen.

8 WICHTIGE TERMINE**8 WICHTIGE DATEN****8 GEWINNSPIEL****IMPRESSUM**

Herausgeber:
Bergmann & Franz Nachf. GmbH & Co. KG
Lützowstraße 74
10785 Berlin-Tiergarten
Postfach 30 13 20
10721 Berlin

Ansprechpartnerin:
Gesa Doerfer
Telefon (030) 26 08-10 24
g.doerfer@bfgruppe.de

Realisation:
Team Bose GmbH
www.teambose.de

Redaktionsschluss:
23.06.2010

Gedruckt auf Galaxi Keramik

© Bergmann & Franz Nachf. GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten.
Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung veröffentlicht oder verbreitet werden.



**Liebe Partner und Geschäftsfreunde,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,**

möglicherweise haben Sie es schon im Radio (Berliner Rundfunk) gehört: Gemeinsam mit unseren 12 Qualisiegel-Fachhandwerksfirmen haben wir das BF-Sozialprojekt erfolgreich beendet und eine Berliner Kita, die nicht vom Konjunkturpaket II profitierte, kostenlos saniert. Einzelheiten dazu finden Sie auch im BF-Intern-Teil dieser Ausgabe. Auf die Frage, warum wir das getan haben, gibt es drei Antworten: Weil wir uns als alteingesessenes Berliner Unternehmen mitverantwortlich fühlen für die Stadt und ihre Menschen. Weil wir – dank vielseitiger Unterstützung – die Möglichkeiten und Mittel dazu haben. Und weil wir gern von uns reden machen.

Lassen Sie mich diesen letzten Punkt, den Aspekt der Öffentlichkeit, etwas genauer unter die Lupe nehmen. Von Bergmann & Franz reden zu machen heißt: von unserer Branche, von den Themen Sanitär, Fliese und Heizung zu reden. Aber auch von qualitätsbewussten, talentierten Handwerkern, denen Fleiß, Pünktlichkeit und Können etwas bedeutet. Deshalb war es uns sehr wichtig, einen adäquaten Medienpartner und damit die Öffentlichkeit für unser Sozialprojekt zu gewinnen.

Jahr für Jahr investieren wir einen großen Betrag in Endkundenwerbung: Radiospots, Anzeigen, Endkundenmessen und natürlich unsere auf Endkunden ausgerichtete Homepage. Wozu, werden Sie fragen, wenn wir doch – in treuer Einhaltung der bewährten Dreistufigkeit – gar nicht direkt an Endkunden verkaufen? Auch hier habe ich drei Antworten: Weil wir uns als Partner im dreistufigen Vertriebsweg verantwortlich fühlen, weil wir es können und natürlich auch, weil wir auf unsere Produkte aufmerksam machen wollen.

Denn indem wir die Aufmerksamkeit der Endkunden auf uns ziehen, bringen wir das Thema Bad ins Bewusstsein der Menschen, wecken Bedürfnisse und zeigen, welche ungeahnten Möglichkeiten unsere Branche bietet, sich das Leben schöner und komfortabler einzurichten. Kurz gesagt: Wir erzeugen Nachfrage, die der ganzen Branche zugute kommt. Also werden wir auch in Zukunft Geld für etwas ausgeben, wovon wir nur indirekt profitieren.

Ihr Markus Ehrig-Holzapfel

Geschäftsführender Gesellschafter

Mit Warmwassergeräten von Siemens zieht bei Ihren Kunden die Zukunft ein.

Die Zeiten ändern sich, und mit ihnen Technologien und Erkenntnisstand. Früher galten dezentrale Warmwassergeräte als Umweltsünder. Heute hat man sich von derartigen Pauschalurteilen verabschiedet. Im Gegenteil: Dezentral installierte Warmwassergeräte arbeiten besonders wirtschaftlich und helfen, Energie und Wasser zu sparen. Jedenfalls wenn sie von Siemens sind.

Siemens ist eines der weltweit innovativsten Unternehmen im Bereich Haustechnik und entwickelt seit jeher technologisch ausgefeilte Produkte, die sehr sparsam mit Energie und Rohstoffen umgehen. Das schont die Umwelt und den Geldbeutel gleichermaßen. Siemens Warmwassergeräte arbeiten in Kombination mit einer intelligenten Nutzungsstruktur besonders wirtschaftlich: Kurze Leitungswege verhindern Wasser- und Wärmeverluste und sparen dadurch Energie. Der lästige Kaltwasservorlauf entfällt und damit auch die Verschwendung wertvollen Trinkwassers. Für viele Kunden ist zudem die Möglichkeit, in einem Mehrfamilienhaus Energiekosten exakt zuzuordnen, ein nicht zu unterschätzender Vorteil.

Sonnige Zeiten mit elektronischen Durchlauferhitzern.

Regenerative Energiequellen sind in aller Munde und mittlerweile auch ein ernstzunehmender Faktor auf dem Energiemarkt. Solaranlagen sind eine hervorragende Möglichkeit, die Umwelt zu schonen und gleichzeitig bares Geld zu sparen. Elektronische Durchlauferhitzer von Siemens sorgen dafür, dass diese Technologie in unseren Breiten alltagstauglich wird. Denn sie sind bestens dazu geeignet, Wasser aus Solaranlagen nachzuwärmen. Natürlich nur, wenn es nötig ist, dann aber gradgenau bis 60 °C. Nutzer von Solaranlagen müssen also auch bei schlechtem Wetter nicht auf den gewohnten Warmwasserkomfort verzichten.

Doch elektronische Durchlauferhitzer können noch viel mehr. Mit Wunschttemperatur-Tasten lässt sich jederzeit die programmierte Warmwasser-Wohlfühltemperatur erreichen. Das gleichzeitige Drücken beider Tasten aktiviert die Kindersicherung mit einer Höchsttemperatur von 42 °C. Der Durchlauferhitzer electronic exclusiv bietet auf Knopfdruck außerdem zwei Wellness-Wechseldusch-Programme mit unterschiedlichen Warm-Kalt-Phasen.

Auch die Kleinen von Siemens sind ganz groß im Sparen.

Der größte Trumpf der neuen 5-Liter-Kleinspeicher ist eine Lambdapor®-Isolierung. Sie senkt den Bereitschaftsenergieverbrauch gegenüber dem Vorgängermodell um 10 %, gegenüber einem Gerät von 1990 sogar um 51 %. Mittels einer infrarotreflektierenden Technologie schirmt diese Isolierung die Wärme des Wassers effektiv nach außen hin ab. Die sichere Wärmeentkopplung zwischen Innenbehälter und Wasseranschlüssen verhindert zusätzlich, dass gewonnene Wärme vorzeitig nach außen gelangt. So hat man immer die volle Warmwassermenge zur Verfügung und spart auch noch Strom.

Dank CLICKFIX plus®-Rückwand sind sämtliche Siemens Warmwassergeräte schnell und mühelos an der Wand montiert. Sie müssen lediglich eine Zentralbefestigungs-Schraube an der durchsichtigen Rückwand festziehen. Stellschrauben garantieren den richtigen Sitz. Anschließend wird der Heizblock eingeschoben.

Die komplette Palette der Siemens Warmwassergeräte finden Sie natürlich auch in unserem Sortiment.



Siemens Durchlauferhitzer electronic exclusiv



Mühelos montiert: die CLICKFIX plus®-Rückwand



Ganz groß im Strom sparen: die neuen Siemens 5-Liter-Kleinspeicher

Da wird selbst das Berliner Wasser weich.

Das Leben kann manchmal ganz schön hart sein. Wasser auch. Für das erste Thema haben wir keine Patentlösung parat, für das zweite schon: den neuen Weichwassermeister® GSX von Grünbeck. Und was der an Vorteilen zu bieten hat, macht auch das Leben ein bisschen leichter.

Weiches bzw. enthärtetes Wasser ist in vielerlei Hinsicht von Vorteil. Es beschert technischen Geräten eine längere Lebensdauer, verhindert das Verkalken, Verstopfen und Verkeimen von Rohrleitungen, reduziert Kalkablagerungen in Bad und Küche, reduziert den Einsatz von Reinigungsmitteln, verbessert den Geschmack von Kaffee und Tee und macht sogar die tägliche Körperpflege angenehmer. Viele gute Gründe also für den Einsatz von Wasserenthärtungsanlagen in Privathaushalten.



Grünbeck Weichwassermeister® GSX 5, 10

Die Industrie lässt grüßen.

Warum das Rad mehrfach erfinden, fragte sich die Firma Grünbeck und setzte die Hightech-Lösungen der neuesten Industrie-Enthärtungsanlage Delta-p® auch für ihren haushaltstauglichen Kleinenthärter um. Dank des Industriestandards kann der Weichwassermeister® GSX mit noch verlässlicherer Technik als sein Vorgänger aufwarten und erzielt auch in Sachen Montage und Wartungsfreundlichkeit Bestnoten. Eine geringere Anzahl bewegter Bauteile sorgt für mehr Zuverlässigkeit, während elektronische Schrittmotoren eine präzise Steuerung der einzelnen Ventilschritte ermöglichen.

Bei dem Gerät handelt es sich um eine Doppelenthärtungsanlage, die nach dem Pendelprinzip funktioniert. Eine Austauscherflasche sorgt für weiches Wasser, während die zweite regeneriert und danach auf ihren Einsatz wartet. Bevor die regenerierte Austauscherflasche ihren Betrieb aufnimmt, wird sie komplett durchgespült und vom Erstfiltrat befreit. Das heißt, auf den Nutzer wartet immer eine frisch desinfizierte und regenerierte Austauscherflasche – darauf gibt's die Grünbeck-Frischwassergarantie.

Lassen Sie Zahlen sprechen.

Mit Hilfe der neuen Industrie-Technik konnte die Regenerationsdauer des Kleinenthärters um mehr als 60 % auf 20 Minuten gesenkt werden – im Vergleich ein absoluter Spitzenwert. Kein Wunder also, dass der Weichwassermeister® GSX schon zur DVGW-Zertifizierung angemeldet wurde. Das Gerät ist außerdem um 15 % kompakter geworden als das Vorgängermodell. Die effektivere Regeneration und ein größerer Salztank gewährleisten, dass die Füllung bei einem 3-Personen-Haushalt und einer Wasserhärte von 20 °dH für mehr als 13 Monate reicht. Zu wahrer Meisterschaft aber bringt es der Weichwassermeister® GSX beim Thema Sparen: Die Energiekosten sinken um 97 % auf rekordverdächtige 20 Cent pro Jahr, die Kosten für Abwasser um 36 %.



Grünbeck Feinfilter BOXER® K/Rückspülfilter BOXER® R

Teamwork by Grünbeck.

Beim Thema Wasserqualität spielen natürlich auch Filter eine wichtige Rolle. Die hat der Wasseraufbereitungsspezialist aus dem bayerischen Höchstädt/Donau ebenfalls im Angebot. Die Filterbaureihe BOXER® verspricht optimale Filterleistung und maximalen Komfort. Sie ist modular aufgebaut, sehr variabel und kann problemlos vom Fein- zum Rückspül- bzw. Automatikfilter umgerüstet werden und umgekehrt. Durch einen variablen Anschlussflansch sind die Filter in ganz unterschiedlichen Einbausituationen einsetzbar.

Als Partner von Grünbeck halten wir selbstverständlich dessen gesamtes Programm für Sie bereit.

In null Komma nichts Raxofix und fertig.

Wohin man schaut, heißt es: Immer mehr und bitte in noch kürzerer Zeit. Für Installateure zum Glück kein Grund, in Stress zu geraten. Das neue Rohrleitungssystem »Raxofix« von Viega lässt sich ohne Kalibrieren oder Aufweiten der Rohre schneller und sicherer installieren als marktübliche Verbundrohrsysteme und ist dabei auch noch wirtschaftlicher als andere.

Dank ihrer Verbinder mit SC-Contur hat die Firma Viega schon bei der Etablierung der Presstechnik als aktuellem Stand der Technik bei der Installation von Metall-Rohrleitungen eine entscheidende Rolle gespielt. Jetzt ist ihr ein weiterer Entwicklungssprung bei der Heizungs- und Trinkwasserinstallation gelungen.

Die neue »raxiale« Verbindungstechnik für formstabile und flexible PE-Xc-Rohre vereint das Beste aus radialer Press- und axialer Schiebetechnik. Die Raxofix-Verbinder werden direkt nach dem Ablängen des Rohres und der Kontrolle der Einschubtiefe ohne weitere Arbeitsschritte radial-axial, also »raxial« verpresst. Zeitaufwändiges Kalibrieren, Anfasen der Rohr-Enden oder zusätzliches Aufweiten ist damit überflüssig.

Wasser will fließen.

Hochbelastbare Formstücke aus Rotguss in Verbindung mit PPSU-Stützkörpern gewährleisten, dass homogene, kunststoffgerechte Verbindungen ohne O-Ring entstehen. Sie sind absolut kraftschlüssig und verdrehsicher und zeichnen sich außerdem durch ein optimales Strömungsverhalten aus. Dafür verantwortlich sind die minimalen Widerstandsbeiwerte (Zeta-Werte). Denn im Gegensatz zu anderen Verbindern bleibt bei Raxofix der freie Rohrquerschnitt fast gänzlich erhalten. Rechtwinklige Strömungsumlenkungen oder scharfe Abrisskanten sucht man in den gegossenen Raxofix-Formstücken vergebens. Das zahlt sich messbar aus, sind die Druckverluste doch nachweislich geringer als in anderen Systemen mit Press- oder Steckverbindern, bei denen starke Einschnürungen in den Stützkörpern oft sehr hohe Widerstandsbeiwerte hervorrufen. Bei exakter Berechnung können oft mehr Zapfstellen als gewöhnlich mit 16 mm-Rohren versorgt werden. Das senkt die Investitions- und Betriebskosten und unterstützt durch das geringere Anlagenvolumen den Erhalt der Trinkwassergüte bis zur letzten Entnahmestelle.

Rekorde im Verlegen nicht ausgeschlossen.

Ebenso verarbeitungsfreundlich wie die Verbinder sind auch die silbergrauen Raxofix-Rohre in den Dimensionen 16 bis 63 mm. Sie bestehen aus einem PE-Xc-Basisrohr, einer Aluminiumschicht sowie der PE-Xc-Ummantelung und werden einfach von der Rolle verlegt. Die Rohre sind formstabil, äußerst belastbar und garantiert sauerstoffdicht.

Müssen Sie Trinkwasserleitungen verlegen und benötigen beispielsweise für Trockenbau-Etagenverteilungen flexible Rohre, stehen Ihnen alternativ Raxofix-PE-Xc-Rohre in den Dimensionen 16 x 2,2 mm und 20 x 2,8 mm zur Verfügung.

Für die Verarbeitung der Raxofix-Pressverbinder bietet Viega natürlich auch Presswerkzeuge mit auf das Rohrleitungssystem abgestimmten Pressbacken an. Die Viega-typische SC-Contur schenkt außerdem Installationssicherheit, da jede vergessene Verpressung schon beim Befüllen der Anlage oder bei der Dichtheitsprüfung auffallen würde.

Das Raxofix-Programm finden Sie jetzt auch in unserem Sortiment.



Viega Raxofix überzeugt durch mehr Durchfluss und eine höhere Wirtschaftlichkeit



Das Rohrleitungssystem Raxofix überzeugt in der Praxis durch einfache Montage: ablängen, einstecken und verpressen – die Verbindung ist dauerhaft dicht



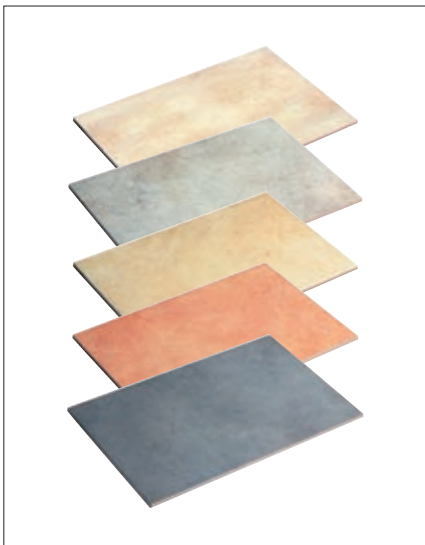
Das Raxofix-Rohrleitungssystem lässt sich auch bei eingeschränkten Platzverhältnissen mühelos verarbeiten (Fotos: Viega)

Auch halbe Sachen versprechen manchmal vollen Erfolg.

An der Frage, ob ein Glas halb voll oder halb leer ist, scheiden sich die Geister bzw. Optimisten und Pessimisten. Ein Keramik-System für Terrassen dagegen, das Zeit und Kosten bei der Verlegung halbiert, kann man nur auf eine einzige Art und Weise bewerten: positiv. Deswegen stellen wir Ihnen heute das Terrassenelement KeraCeram aus dem Hause Osmose vor.



Gestalten Sie mit KeraCeram traumhafte Terrassen



KeraCeram in verschiedenen Farben



Schnelle Verlegung von KeraCeram spart Zeit und Geld

Kunden, die jetzt ihre Terrasse oder ihren Balkon neu fliesen lassen möchten, wollen natürlich, dass es schnell geht. Schließlich ist jeder verlorene Sommertag auch ein verlorener Balkon- oder Terrassentag. Da kommt das neue Terrassenelement KeraCeram gerade recht, denn es spart mehrere Arbeitsschritte bei der Verlegung. Während Sie für eine Balkonfläche von 10 m² mit der traditionellen Verlegeweise von Bodenfliesen 16 Stunden benötigen würden, können Sie den Balkon mit KeraCeram ohne Wartezeiten in nur knapp 8 Stunden verlegen. Wie das genau funktioniert, führen wir Ihnen im Folgenden kurz vor.

Warum umständlich, wenn's auch einfach geht?

Ausgangslage ist ein Balkonuntergrund mit einer bituminösen Bahnenabdichtung, auf dem Plattenelemente von 40 x 60 cm verlegt werden sollen. Dabei bedienen wir uns der modernen Splittbett-Verlegung. Während Sie bei herkömmlichen Bodenfliesen jetzt erst einmal unter großem Zeitaufwand einen Zementestrich sowie die Verbundabdichtung mit 2-komponentigen Dichtschlämmen aufbringen müssten, verlegen Sie KeraCeram einfach in einem ca. 5 cm hohen Splittbett.

Bei der traditionellen Verlegetechnik würden Sie anschließend ein Dichtband im Anschlussbereich von Wand und Boden verarbeiten, ein Drainage- und Randabschlussprofil als Balkonabschluss montieren und eine armierte Dünnschichtdrainage auslegen. Erst dann könnte die Bodenfliesen mit Flexkleber auf der Dünnschichtdrainage, deren Kanäle zuvor ausgespachtelt wurden, »frisch in frisch« verlegt werden. Abschließend müssen die Fugen mit Mörtel und der Anschlussbereich von Boden und Wand mit Silikon geschlossen werden.

Als Vorarbeit für die KeraCeram-Terrassenelemente reicht eine PE-Folie mit 0,2 mm Dicke als Trennlage und eine 16 mm Flächendrainage als Schutz- und Drainagesystem. Dann brauchen Sie nur noch den Balkonrand mit einem Entwässerungsprofil abschließen und schon können Sie die Terrassenplatten lose im Splittbett verlegen. Dank dieser Arbeitsweise sparen Sie rund 9 Stunden im Vergleich mit konventionell verklebten Fliesen ein. Der höhere Preis für die KeraCeram-Elemente wird damit mehr als wettgemacht: im Ergebnis sparen Ihre Kunden fast 20 % der Gesamtkosten ein – die Fahrtkosten noch nicht mitgerechnet.

Übrigens lassen sich auch solch lose verlegten Beläge verfugen. Und zwar mit dem speziell für dieses System angebotenen wasserdurchlässigen »KeraCeram-Fugenmörtel«. Dieser 1-komponentige, durch den Sauerstoff in der Luft erhärtende Fugenmörtel wird mit viel Wasser eingeschlämmt. Er muss nicht angemischt werden und kann sich auch nicht aufgrund einer zu hohen Wasserzugabe entmischen. Ebenfalls von Vorteil: Es entsteht kein Bindemittelfilm, so dass eine spezielle Reinigung überflüssig ist.

Die KeraCeram-Produkte erhalten Sie natürlich auch bei uns. Am besten, Sie schauen mal in unserer Fliesenwelt in Spandau vorbei.

Schnelle Hilfe für ein Apfelbäumchen und seine süßen Früchtchen.

Insgesamt 1.343 Anträge auf Unterstützung aus dem Konjunkturpaket II sind in Berlin gestellt worden, doch nur 788 konnten berücksichtigt werden. Der Handlungsbedarf ist also immer noch groß. Seit 05.06.10 gibt es allerdings eine bedürftige Einrichtung weniger: die Kita »Apfelbäumchen« in Reinickendorf.

Als Berliner Traditionsunternehmen fühlt Bergmann & Franz sich mitverantwortlich für die Geschicke der Stadt. Nachdem klar war, dass viele bedürftige Einrichtungen umsonst auf das Konjunkturpaket gehofft hatten, beschlossen wir gemeinsam mit den 12 im BF-Qualitätssiegel zusammengeschlossenen Fachhandwerksbetrieben, in Eigeninitiative zu helfen. Mit Hilfe des Berliner Rundfunks suchten wir eine bedürftige Einrichtung und entschieden uns für die 50 Jahre alte Kita der Arbeiterwohlfahrt, deren Sanitärräume dringend einer Sanierung bedurften.

Anschließend sprachen wir bei unseren Industriepartnern vor und gewannen etliche von ihnen als Sponsoren. So stellte z. B. Varicor eine Waschtischanlage mit fünf Waschtischen in Form eines Segelschiffsbugs, Keramag Infrarot-»Mützchen«-Armaturen und kindgerechte WCs, Lasselsberger blaue Fliesen für den Boden, Hewi blau-weiße Accessoires, Geberit die WC-Standelemente, von Stiebel kam der Durchlauferhitzer und PCI stellte die notwendigen Baustoffe zur Verfügung. Der aufmerksame Leser ahnt nun schon, wo die Reise hingehen sollte: ans Meer. Die Kinder wünschten sich nämlich eine maritime Ausgestaltung ihrer Sanitärräume.

Unter Führung eines Bauleiters aus den eigenen Reihen setzen die Qualisiegel-Firmen das Sozialprojekt dann binnen eines Monats um. Das Ergebnis ihres kostenlosen Einsatzes kann sich sehen lassen. An ihrem Segelschiff-Waschtisch kreuzen die Kleinen nun täglich über blau gefliesten »Meeres«-Boden, eine Insel mit Apfelbäumchen auf der gegenüberliegenden Fliesenwand immer im Blick. Anlässlich eines Festes zum Weltkindertag am 05.06.10 wurden die neuen Sanitärräume feierlich an die Kinder übergeben, die sie voller Begeisterung in Besitz nahmen. Mögen sie noch viel Freude daran haben.



Vorher: Die Sanitärräume der Kita Apfelbäumchen



Nachher: Der Varicor »Segelschiffsbug-Waschtisch« bringt den Kindern viel Spaß



Nachher: Wandmalerei und Fliesen fließen perfekt ineinander – das Ziel der Kreuzfahrt ist die Apfelbäumchen-Insel

Immer wieder montags: Schnäppchen zu Knallerpreisen.

Einkufen im Internet ist bequem. Und manchmal auch überaus preiswert. Zum Beispiel montags im Schnäppchenmarkt von BF. Noch bevor die Woche richtig angefangen hat, können Sie hier neue interessante Angebote zu sagenhaft günstigen Preisen begutachten. Da ist bestimmt auch für Sie immer wieder etwas dabei. Am besten Sie machen den Besuch auf unserer Internetseite zu Ihrer montäglichen Gewohnheit. Es lohnt sich:

Auf alle Spiegelschränke aus dem Schnäppchenmarkt nochmals 10 % Rabatt (gültig bis 31.08.10).
Auf alle Badewannen aus dem Schnäppchenmarkt nochmals 5 % Rabatt (gültig bis 31.08.10).

Natürlich gibt es darüber hinaus eine Vielzahl von abgesenkten Preisen bei vielen Produkten aus den Bereichen Sanitär, Installation und Heizung.



Schnäppchenmarkt unter www.bfgruppe.de



www.bfgruppe.de

Wichtige Termine

Datum	Zeit	Veranstaltung	Thema	Ort
07.07.2010	07:00–12:00 Uhr	Handwerkerfrühstück	Grünbeck Wasseraufbereitung für Trinkwasser und Heizung	Bergmann & Franz, Herzbergstraße 68, 10365 Berlin-Lichtenberg
08.07.2010	07:00–12:00 Uhr	Handwerkerfrühstück	Grünbeck Wasseraufbereitung für Trinkwasser und Heizung	Bergmann & Franz, Allendeweg 1/Ecke Wendenschloßstraße, 12559 Berlin-Köpenick

Allen, die die Sommerferien für ihren Urlaub nutzen, wünschen wir eine erholsame Zeit.

Gewinnspiel

Bilden Sie das richtige Lösungswort aus den unten abgebildeten Buchstaben und senden Sie es bis zum 20.07.2010 an die folgende Mail-Adresse: loesung@bfgruppe.de

Mit ein wenig Glück gewinnen Sie diesmal eine »GROHE Rainshower® Brause« in der Farbe Ihrer Wahl aus der Rainbow Collection, im Wert von ca. 50,- Euro. Viel Glück. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

N E S S P R E C H T I K

Das Lösungswort des Gewinnspiels der BF.IMPULS 2010.06 lautet: **BEDIENHEBEL**.
Der Gewinner, den wir aus 79 richtigen Einsendungen gezogen haben, ist: **Jürgen Strach** von der **Firma Bobitec Versorgungstechnik** in 14059 Berlin-Charlottenburg. Herzlichen Glückwunsch.
Die »GROHE Rainshower® Brause« Ihrer Wahl wird in Kürze durch Ihren zuständigen Außendienst-Mitarbeiter überreicht.

Wichtige Daten

Telefonverkauf

Telefon (030) 26 08-0
Mo–Do 07:00–18:00 Uhr
Fr 07:00–14:00 Uhr

Reklamationsabteilung

Telefon 0800-030 26 08 (kostenlos)
Mo–Do 08:00–16:00 Uhr
Fr 08:00–13:00 Uhr

Online-Shop

www.bfgruppe.de
täglich 24 h